

Klassik in der Stadtfeldschule – das Generationenkonzert



Foto: Monika Unger

es wurde nicht nur der Musik gelauscht, sondern auch gelacht, geschmunzelt, und sogar gestöhnt.

So war es eine gute Idee der Seniorenvertretung vor 7 Jahren, sich dieses Format zu wünschen, was von den beteiligten Künstlern aufgenommen und mit Leben erfüllt worden ist und von der Leitung der Stadtfeldschule unterstützt wird.

Die Senioren haben sich mit Blümchen und Süßigkeiten bedankt und sammelten als Dankeschön für den Förderverein der Schule 275 Euro für die Arbeit des Chores. Auch das ist schon eine gute Tradition, haben sich doch durch Sammlungen in den vergangenen Jahren die Senioren zum Beispiel auch an der Anschaffung des wertvollen Flügels beteiligt.

Künstler und Gäste verabschiedeten sich übereinstimmend mit Worten wie: Bis zum nächsten Jahr!

März 2019

Es war nun schon das 7. Mal, dass das Philharmonische Kammerorchester mit seinem besonderen Charme unter Leitung des sympathischen Dirigenten Christian Fitzner gemeinsam mit dem Chor „Nova Cantica“ mit ihrer, allen gut bekannten Chorleiterin Susanne Ristau mit ihrer erfrischenden Art für die Senioren der Stadt und die Schüler des Stadtfeldgymnasiums ein Konzert gestaltete.

„Sicherlich eine der vielen bunten Veranstaltungen in unserer Stadt, die diesen Namen dafür auch redlich verdient hat, denn wo gibt es so etwas Schönes, dass sich über 300 junge und alte Menschen gemeinsam über Musik freuen und nach dem Konzert alle ein wenig glücklicher nach Hause gehen“, freute sich Gerlinde Heyder, Vorsitzende der Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V.

Dafür sorgten die jungen Stimmen des Chors und die gelungenen Interpretationen der Solisten Tomoko Udagawa und Rene Hirschfeld mit eigener Komposition und einem Sologeigenstück sowie der durch den Klavierwettbewerb „Neue Sterne“ gut bekannte Albert Mamriev.

Das Orchester spielte klassische Musik und schon klassisch gewordene Filmmusik. Die Überleitungen durch die Schüler und die humoristischen Erklärungen von Herrn Fitzner kamen gut an, und